



HYGIENEKONZEPT ZUR WIEDERAUFNAHME DES SPIELBETRIEBS

AKTUELLE SITUATION IN BERLIN



Am 24. Juli 2020 trat die neue Infektionsschutzverordnung des Berliner Senats in Kraft!

Die wichtigsten Punkte im Überblick:

- Testspiele in Berlin sind ab dem 25. Juli 2020 erlaubt. Der Wettkampfspielbetrieb im NOFV-Bereich ist ab dem 15. August 2020 und im BFV-Bereich ab dem 21. August 2020 erlaubt.
- Die Abstandsregelung von mind. 1,5 m zur nächsten Person bleibt bestehen.
- Es besteht eine Pflicht zur Anwesenheitsdokumentation.
- Das Training darf in festen Gruppen von höchstens 30 Personen einschließlich des Funktionsteams stattfinden.
- Mund-Nasen-Bedeckung muss in Gebäuden getragen werden.
- Zuschauer/innen sind ab dem 21. August 2020 erlaubt.
- Umkleidekabinen und Duschen können wieder genutzt werden.
- Mehrzweckräume dürfen zu sportlichen Zwecken genutzt werden – hier sind ebenfalls die geltenden Abstandsregelungen einzuhalten und das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung vorgeschrieben.

DIE AKTUELLE SITUATION IM VERGLEICH



| | Sachsen-Anhalt | Sachsen | Brandenburg | Thüringen | Mecklenburg-Vorpommern |
|--|----------------------------|----------------------------|----------------------------|-----------|-------------------------|
| Abstandsregelung in geschlossenen Räumen | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |
| Abstandsregelung unter freiem Himmel (z. B. Zuschauer/innen, Trainer/innen usw.) | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |
| Ein Hygienekonzept ist erforderlich | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |
| Pflicht- und Freundschaftsspiele, sowie Turniere sind durchführbar | ✓ (ab 02. Juli 2020) | ✓ | ✓ | ✗ | ✗ (ab 11. Juli 2020) |
| Zuschauer/innen zugelassen | ✓ (max. 1.000 Personen) | ✓ (max. 1.000 Personen) | ✓ (max. 1.000 Personen) | ✗ | ✗ |
| Dokumentations- und Meldepflicht der Teilnehmer/innen | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |
| Trainingsbetrieb nur unter Einhaltung der Abstandsregelung möglich | ✗ | ✗ | ✗ | ✗ | ✓ |

ZIELSETZUNG FÜR BERLIN



Start der Saison 2020/2021

Das Ziel des Berliner Fußball-Verbands ist es, die notwendigen Voraussetzungen zu schaffen, um im August bzw. im September die neue Saison 2020/2021 im Berliner Amateurfußball in allen Alters- und Spielklassen beginnen zu können.

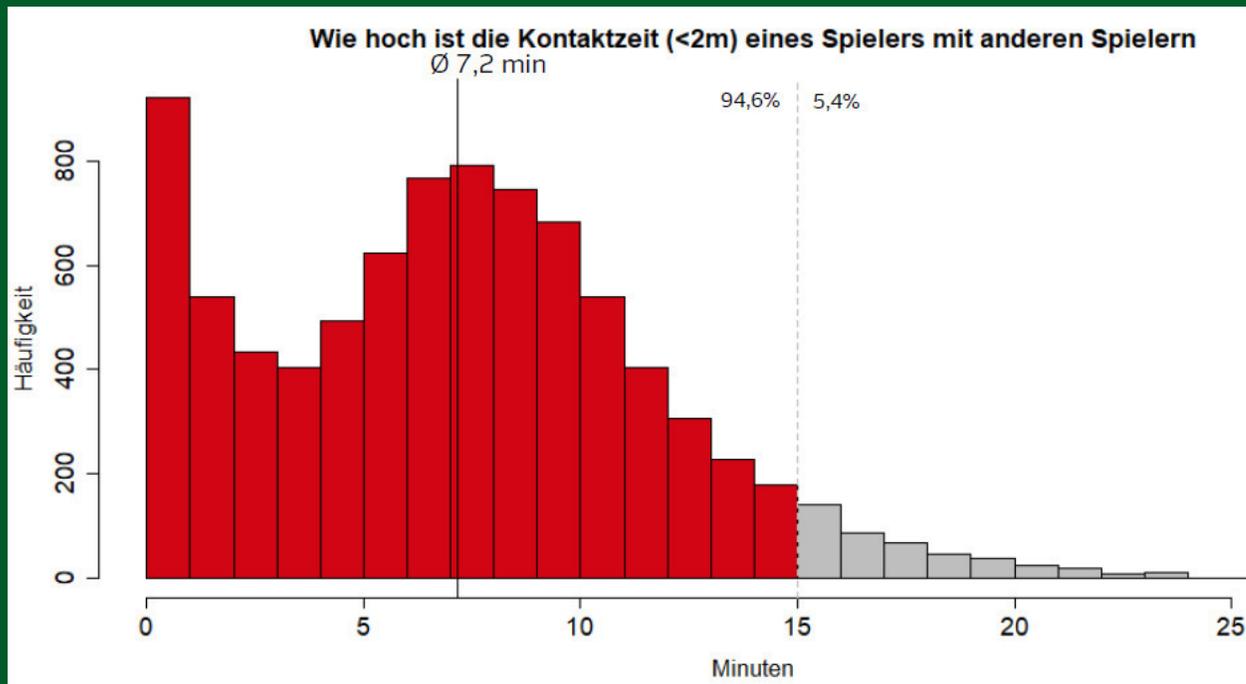


Der Landessportbund Berlin arbeitet parallel an einem sportartübergreifenden Hygienekonzept für den gesamten Berliner Sport!

KONTAKTZEITEN IM SPIELBETRIEB



Fußball ist keine „Kontaktportart“, sondern eine Sportart mit geringen Kontakten! (Medizinische Kommission des DFB)



(Quelle: DFL Studie – Kontaktzeiten im Spielbetrieb. 29. April 2020)

Kernaussagen der DFL Studie:

- Durchschnittlich hat ein/e Spieler/in pro Spiel etwas mehr als 7 Min „Kontakt“ zu anderen Spieler/innen
- Im Durchschnitt gibt es etwa eine/n Spieler/in pro Spiel mit einer „Kontaktzeit“ von mehr als 15 Min im Vergleich zu allen anderen beteiligten Spieler/innen
- Durchschnittlich haben zwei einzelne Spieler/innen lediglich 18 Sekunden „Kontakt“ miteinander (1v1 Spielerpaarung)

STELLUNGNAHME DER MEDIZINISCHEN KOMMISSION DES DFB



1. Infektionsrisiko in geschlossenen Räumen und im Außenbereich

Grundsätzlich gilt, dass eine systematische medizinische Forschung zu den verschiedenen Aspekten des Erregers SARS-CoV-2 und der Erkrankung Covid-19 erst langsam anläuft. Entscheidungen werden derzeit daher überwiegend auf Basis von Annahmen und Beobachtungen getroffen. "Expertenmeinungen", die auf Daten aus anderen Bereichen beruhen, beherrschen die Szene.

2. Einordnung des Fußballspiels als Kontaktsportart

In der aktuellen Diskussion wird das Fußballspiel häufig als „Kontaktsportart“ klassifiziert. Die beigefügten Dokumente aus der Schweiz (Anlagen) als Umsetzungsbeispiel eines Nachbarlandes heben unter anderem ausdrücklich hervor, dass Fußball keine Kontaktsportart ist, sondern eine Sportart mit geringen Kontakten.

Zur Einordnung: International unterscheidet man zwischen Voll-Kontaktsportarten, Kontaktsportarten, Sportarten mit geringen Kontakten, und Sportarten ohne Kontakte. Fußball ist keine „Kontaktsportart“ im Sinne langanhaltender, statischer Ganzkörperkontakte (z.B. Ringen, Boxen) mit hohem Infektionsrisiko, sondern eine Sportart mit Kontakten über wenige Sekunden mit geringer Kontaktfläche. Eine Charakterisierung, die alle wesentlichen Aspekte umfasst, würde "Freiluft-Mannschaftssportart mit geringen Kontakten" lauten (Ausnahme: Futsal und Hallentraining).

STELLUNGNAHME DER MEDIZINISCHEN KOMMISSION DES DFB



3. Kontakthäufigkeit beim Fußballspiel

Wissenschaftler und Spielanalytiker aus verschiedenen europäischen Ländern (u.a. Dänemark, Deutschland, Niederlande, Spanien) haben sich intensiv mit der Kontakthäufigkeit während eines Profi-Fußballspiels beschäftigt. Bei der Analyse der Positionsdaten aller 306 Spiele der Vorrunde der Bundesliga und 2. Bundesliga (siehe Anlage) stellte sich heraus, dass die Dauer der Kontakte der einzelnen Spieler untereinander im Abstand von weniger als zwei Metern von überraschend geringer Dauer ist. 2019/20 betrug die durchschnittliche Kontaktzeit zwischen zwei Spielern in einem Spiel nur 18 Sekunden. Durchschnittlich hat ein Spieler etwas über 7 Minuten Kontakt (unter dieser Definition) zu allen anderen Spielern zusammen. In der gesamten Hinrunde gab es in keinem Spiel bei einer konkreten „Spieler-Spieler-Kombination“ eine Kontaktzeit in der Nähe von 15 Minuten (vom Robert Koch Institut zur Klassifikation von Kontaktpersonen zu SARS-CoV-2-infizierten Personen genutzte Schwelle, bei deren Überschreiten eine Isolierung folgt).

Leider können vergleichbare Untersuchungen aufgrund fehlender technologischer Voraussetzungen nicht ohne Weiteres im Amateurfußball durchgeführt werden. Die in den vorstehend erwähnten Dokumenten beschriebenen Beobachtungen legen jedoch den Schluss nahe, dass beim Fußballspielen im Freien eine Übertragung von SARS-CoV-2 unwahrscheinlich ist. Zur Vermeidung von Übertragungen dürfte mittlerweile auch der gute Informationsstand der Bevölkerung (und damit auch der Fußballspieler) beitragen, dass man sich mit auf COVID-19 verdächtigen Beschwerden melden muss und nicht zum Sport gehen kann.

STELLUNGNAHME DER MEDIZINISCHEN KOMMISSION DES DFB



4. Gesundheitsfördernde Wirkung des Sports und besonders des Fußballspielens

Bei der Diskussion über Verfügungen zur Einschränkung des Sportbetriebs wird möglicherweise die unbestritten gesundheitsfördernde Wirkung des Sports, und besonders des Fußballspielens, nicht ausreichend gewürdigt. Dänische Wissenschaftler haben bereits 2010 die breite gesundheitsfördernde Wirkung des Fußballspielens, auch unter Beachtung des Unfallrisikos, nachgewiesen. An dieser Stelle ist auch zu berücksichtigen, dass gemäß einer Studie des Instituts für Demoskopie Allensbach ca. 18 Millionen Deutsche regelmäßig Fußball spielen. In diesem Zusammenhang ist auch erwähnenswert, dass eine gute allgemeine körperliche Fitness zu jenen Faktoren zählt, die einen leichten Verlauf der Covid-19-Infektion begünstigen.



MAßNAHMEN ZUR WIEDERAUFNAHME DES SPIELBETRIEBS

DIE VIER SÄULEN DES HYGIENEKONZEPTS



ANREISE DER MANNSCHAFTEN



- Alleinige Anreise – keine Fahrgemeinschaften bilden! Hinbringen und Abholen ist empfehlenswert.
- Zugang zum Sportgelände erhalten nur Spieler/innen, Trainer/innen, Betreuer/innen – begleitende Eltern sind zulässig!
- Möglichst bereits umgezogen anreisen, um die Aufenthaltszeit in den Umkleidekabinen zu verringern.
- Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung in Räumlichkeiten.
- Dokumentationspflicht der Anwesenden, um mögliche Infektionsketten nachverfolgen zu können.
- Nach Beendigung der Vorbereitung die Kabine schnellstmöglich zur Erwärmung verlassen.
- Nach dem Verlassen der Kabine, besonders oft genutzte Oberflächen (z. B. Türklinken) desinfizieren.
- Ausgiebiges Lüften der Umkleidekabine.



Vorbereitung & Kommunikation

- Absprache mit anderen Mannschaften und Eltern.
- Absprache mit Dritten bzgl. der Kabinenvergabe.
- Unterweisung aller Beteiligten zu den Hygieneregeln.
- Informationen zu den Hygieneregeln auf dem Sportplatz aushängen.
- Eine Ansprechperson vor Ort benennen.

SPIELDURCHFÜHRUNG



- Die Mannschaften betreten getrennt voneinander das Spielfeld.
- Trainer/innen, Betreuer/innen und Ersatzspieler/innen müssen die Abstandsregelung einhalten.
- Zuschauende müssen ebenfalls die Abstandsregeln einhalten – Gruppierungen sind zu vermeiden!
- Persönliche Trinkflasche für jede/n Spieler/in.
- Ausreichende Anzahl an Bällen – Bälle sind bei Austausch zu desinfizieren.
- Überflüssigen Kontakt z. B. nahes Herantreten und Diskutieren unterlassen.
- Beim Kabinengang in der Halbzeit ist die Abstandsregelung zu beachten – die Halbzeitpause kann auch auf dem Spielfeld durchgeführt werden.
- Nach der Halbzeitpause betreten die Mannschaften wieder getrennt voneinander den Platz.



Vorbereitung & Kommunikation

- Absprache mit anderen Mannschaften und Eltern.
- Absprache mit Dritten bzgl. der Kabinenvergabe.
- Unterweisung aller Beteiligten zu den Hygieneregeln.
- Informationen zu den Hygieneregeln auf dem Sportplatz aushängen.
- Eine Ansprechperson vor Ort benennen.

SPIELBEENDIGUNG & ABREISE



- Die Mannschaften verlassen getrennt voneinander das Spielfeld.
- In Räumlichkeiten ist eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen.
- Es ist darauf zu achten, dass nicht alle Beteiligten gleichzeitig die Räumlichkeiten verlassen.
- Unnötiger Aufenthalt im Anschluss an das Spiel ist zu vermeiden.
- Das Gelände ist durch den Ausgang zu verlassen (Ein- und Ausgänge sind zu kennzeichnen und räumlich zu trennen).
- Frühzeitige Anreise weiterer Mannschaften zum Anschlussspiel, um Menschenansammlungen zu vermeiden.
- Nach dem Verlassen der Kabine ist diese zu lüften und häufig genutzte Oberflächen zu desinfizieren – gleiches gilt für die genutzten Sportmaterialien.



Vorbereitung & Kommunikation

- Absprache mit anderen Mannschaften und Eltern.
- Absprache mit Dritten bzgl. der Kabinenvergabe.
- Unterweisung aller Beteiligten zu den Hygieneregeln.
- Informationen zu den Hygieneregeln auf dem Sportplatz aushängen.
- Eine Ansprechperson vor Ort benennen.

VERHALTEN AN SPIELTAGEN



Das richtige Verhalten für die Wiederaufnahme des Spielbetriebs

Begrüßung & Verabschiedung

- Körperkontakt unterlassen, stattdessen Begrüßungsgeste
- Abstand mind. 1,5 m
- Dezente Kommunikation
- Keine Teamkreise bilden, gewohnte Rituale hinterfragen
- Kontaktlose Verabschiedungsgeste

Negative Beispiele

- Abklatschen & Schulterklopper
- Ball mit den Händen berühren
- Auf den Boden spucken
- Durch die Haare fahren
- Ausrüstung/Trinkflasche teilen

Positive Beispiele

- Nonverbale Kommunikation (Daumen hoch, Klatschen, Nicken)
- Beim Torjubel Abstandsregelung einhalten
- Keine Rudelbildung auf dem Spielfeld
- Keine Diskussionen mit unnötiger Nähe

EMPFEHLUNGEN FÜR SPIELER/INNEN



Handlungsfelder für die Spieler/innen – Was muss beachtet werden?

Verantwortung

- Hände gründlich waschen
- Möglichst auf eigene Anreise achten und ÖPNV meiden
- In geschlossenen Räumen Mund-Nasen-Bedeckung tragen
- In der Mannschaft auf Einhaltung der Hygieneregeln achten

Rücksichtnahme

- Auf Einhaltung der Abstandsregelung achten
- Eigene Ausrüstung nutzen und gesondert in der Umkleidekabine aufbewahren
- Nicht krank zum Training oder zu Spielen erscheinen

Konsequenzen

- An Spieltagen bei der Teamleitung an- und abmelden
- Bei Unsicherheiten im eigenen Team nachfragen oder bei der Ansprechperson vor Ort Auskunft ersuchen

EMPFEHLUNGEN FÜR BEGLEITPERSONEN



Was müssen Familienangehörige und weitere Begleitpersonen beachten?

Sensibilisierung

- Vor der Fahrt zum Sportgelände die Hygiene- und Abstandsregeln besprechen
- Die begleitete Person bei der Zusammenstellung der Ausrüstung unterstützen
- Hinbringen und Abholen ist empfehlenswert

Zurückhaltung

- Während des Spiels ruhig bleiben und Gruppierungen am Spielfeldrand meiden
- Keine Fahrgemeinschaften bilden
- Den digitalen Austausch mit Vereinsmitarbeitenden suchen

Verantwortung

- Die Begleitpersonen anderer Spieler/innen könnten zur Risikogruppe gehören. Daher sind die Abstandsregelungen auf dem Sportgelände einzuhalten und in Räumlichkeiten eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen.
- Bei Anzeichen von Symptomen (auch bei Dritten) ist die Teilnahme am Sportereignis zu unterlassen

ANSPRECHPERSONEN IM BFV



Fragen zur Umsetzung:

vereinsberatung@berlinerfv.de



Anliegen zur Vereinsberatung:

florian.schaefer@berlinerfv.de



Allgemeine Anliegen:

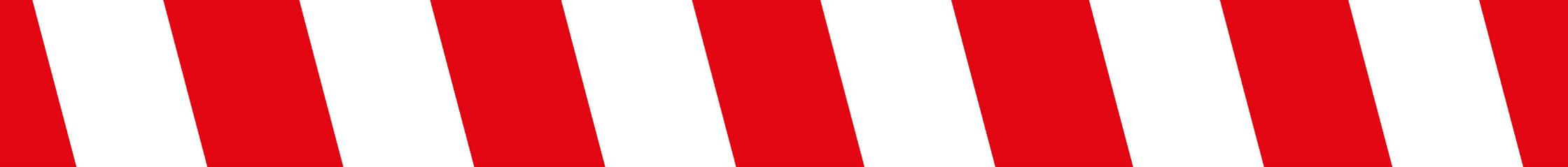
info@berlinerfv.de



DANKE!

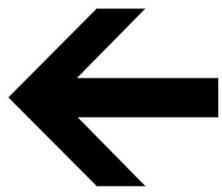
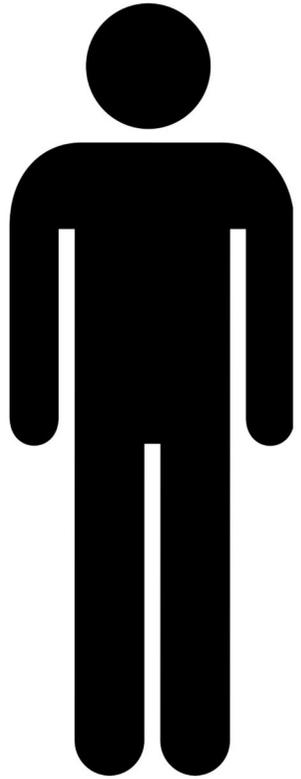
FÜR DIE EINHALTUNG
DER BEHÖRDLICHEN REGELN
UND BERÜCKSICHTIGUNG
UNSERER LEITLINIEN!

**GEMEINSAM FÜR DEN
BERLINER FUSSBALL!**

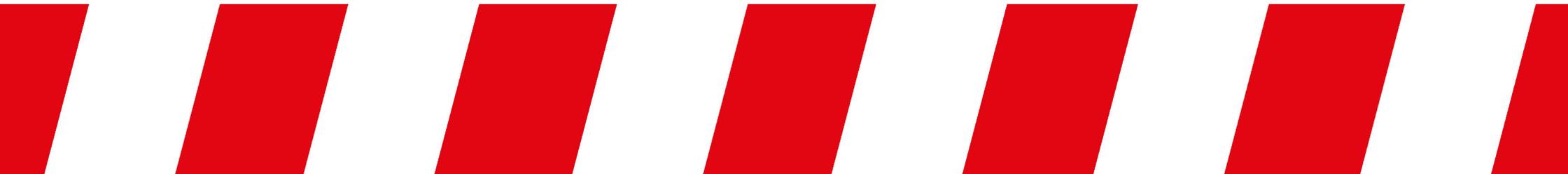
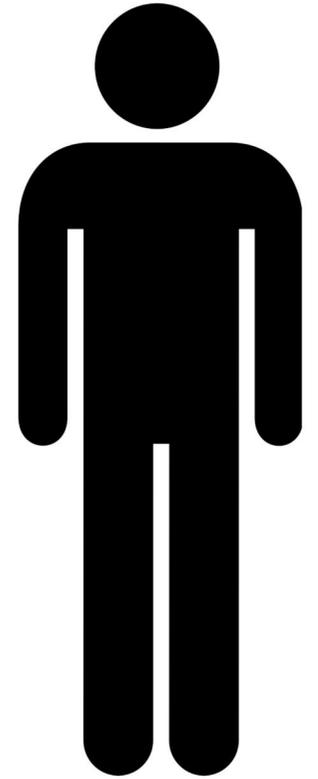
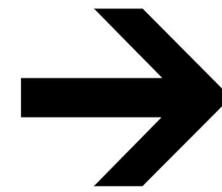


Bitte

Abstand halten!



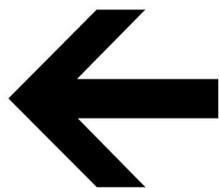
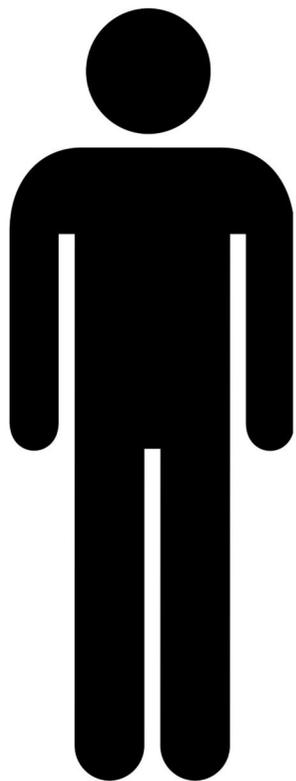
1,5 m



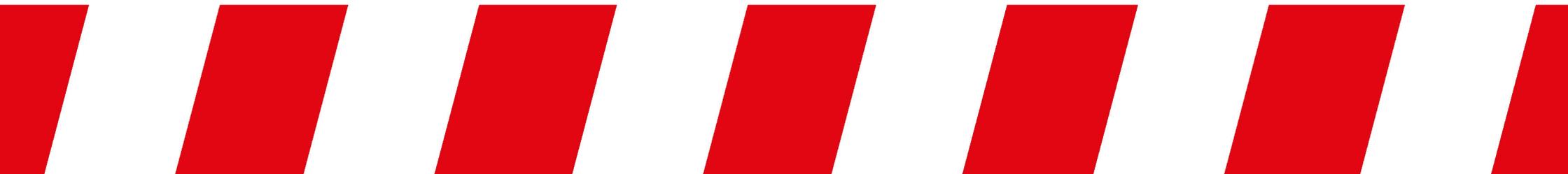
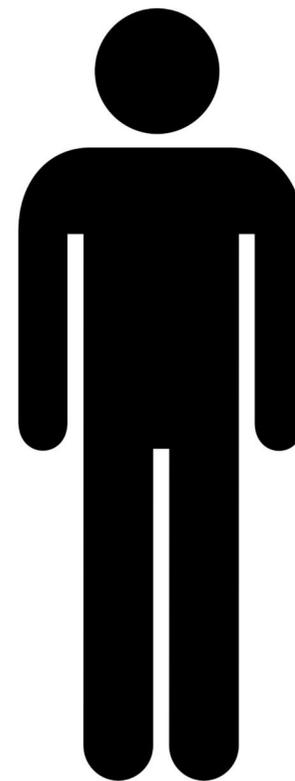
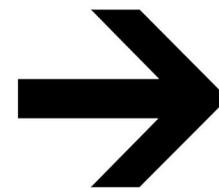


Bitte

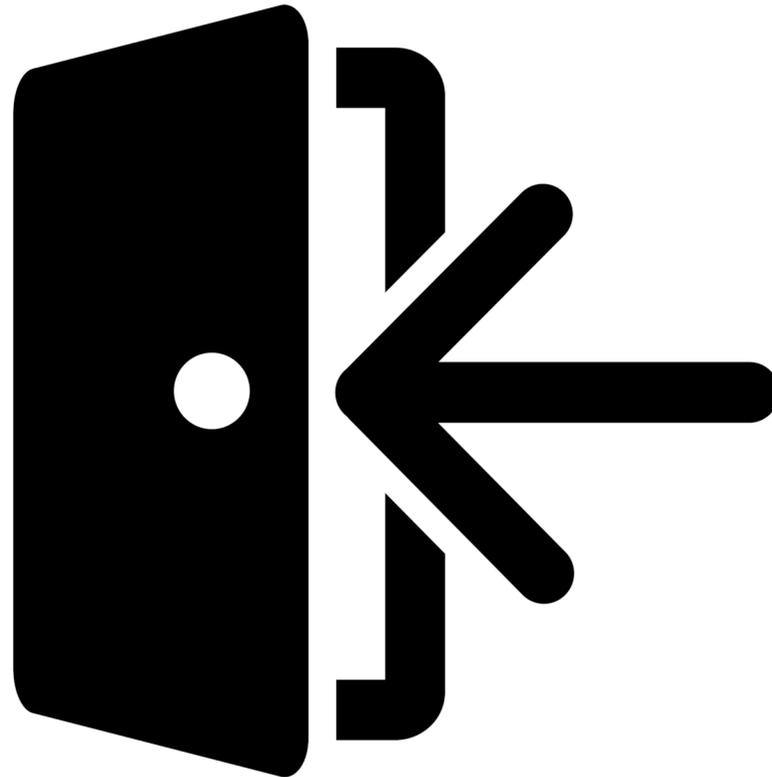
Abstand halten!



1,5 m

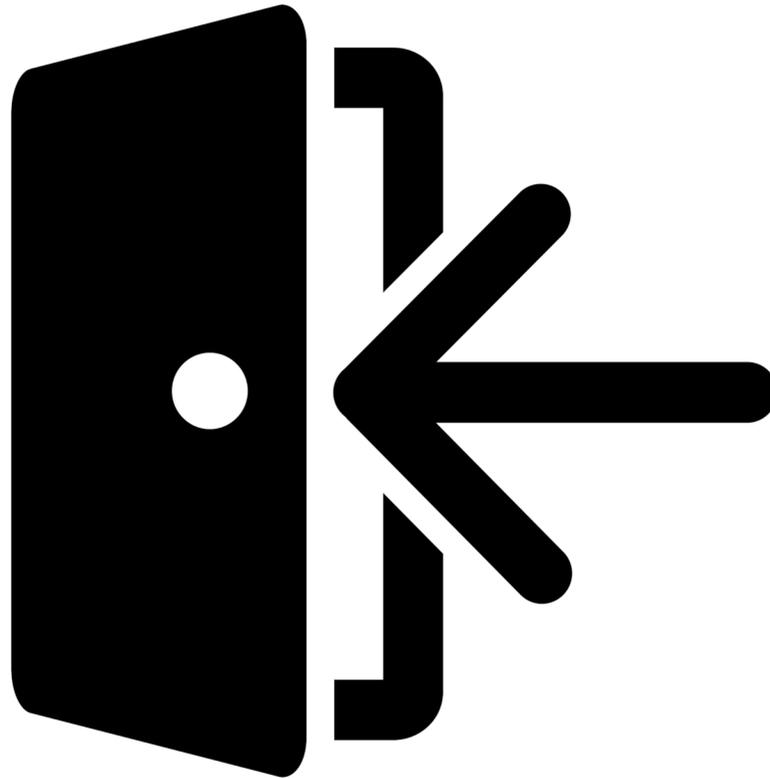


Ausgang



BERLINER
FUSSBALL-VERBAND

Ausgang



Desinfektionsspender



BERLINER
FUSSBALL-VERBAND

Desinfektionsspender

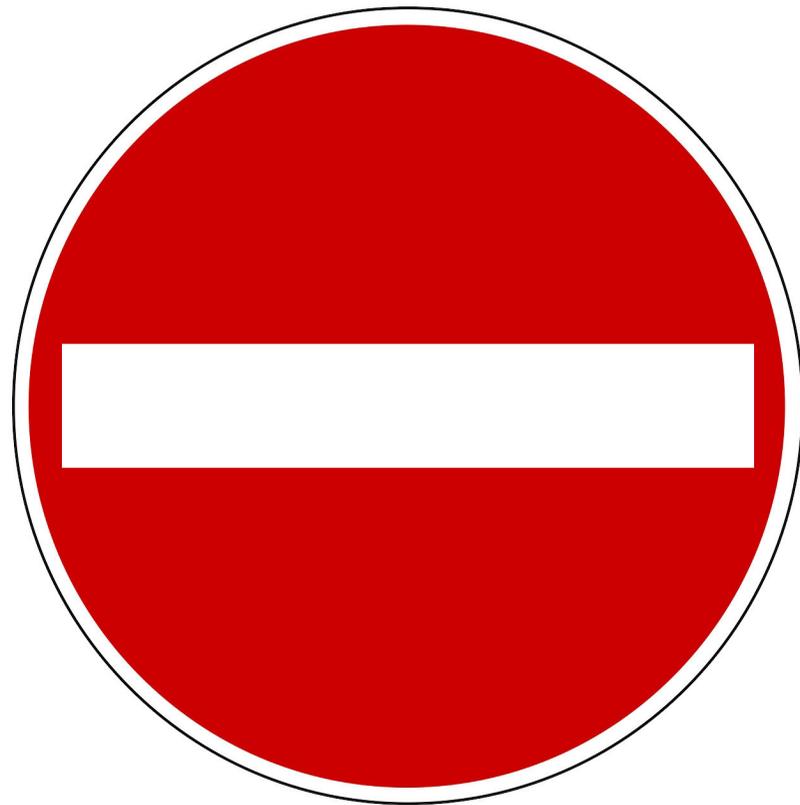


Kein Durchgang!

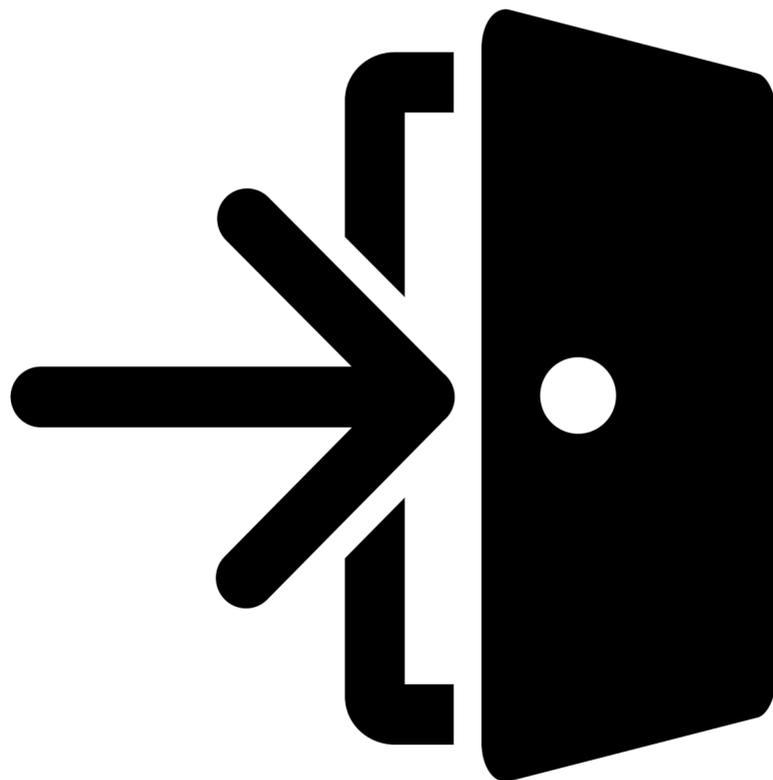


BERLINER
FUSSBALL-VERBAND

Kein Durchgang!

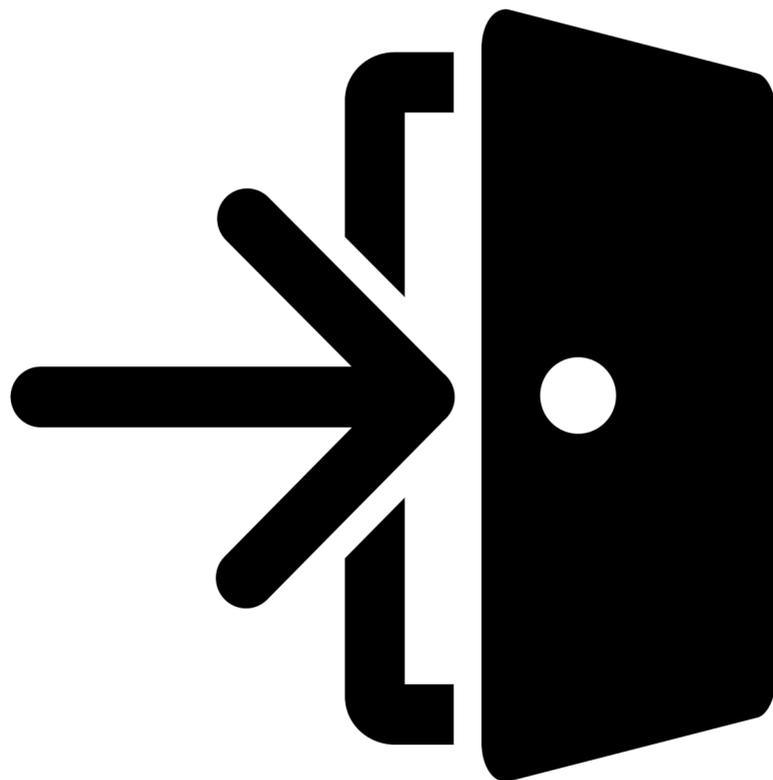


Eingang



BERLINER
FUSSBALL-VERBAND

Eingang



Bitte keine Gruppen bilden!
Bitte mit 1,5 m Abstand entlang
des Spielfeldrandes verteilen!



BERLINER
FUSSBALL-VERBAND

Bitte keine Gruppen bilden!
Bitte mit 1,5 m Abstand entlang
des Spielfeldrandes verteilen!



**Bitte Hände
waschen und desinfizieren!**



BERLINER
FUSSBALL-VERBAND

**Bitte Hände
waschen und desinfizieren!**



**Im Gebäude bitte
Mund- und Nasenschutz tragen!**



BERLINER
FUSSBALL-VERBAND

**Im Gebäude bitte
Mund- und Nasenschutz tragen!**



**Hygienebereich!
Zutritt nur für
befugte Personen!**



BERLINER
FUSSBALL-VERBAND

**Hygienebereich!
Zutritt nur für
befugte Personen!**



